**Gemeinschaftsstand von cericom und Lascom auf der Glasstec: "Erwartungen bei weitem übertroffen"**

Der gemeinsame Messeauftritt der Laserspezialisten cericom und Lascom auf der diesjährigen Glasstec sorgte für großes Interesse beim Fachpublikum.

Das Mindener Maschinenbauunternehmen cericom, Partner der LiSEC-Gruppe, produziert seit über 20 Jahren Laser-Spezialmaschinen zum Glasbohren, -schneiden, -fräsen, -entschichten, -kennzeichnen und -markieren. Auf der Glasstec 2022 präsentierte das Unternehmen seinen Kunden und Interessenten gemeinsam mit seinem österreichischen Partner Lascom Laser, welche Vorteile die Lasertechnik bietet – insbesondere unter betriebswirtschaftlichen Aspekten. "Die Resonanz auf unseren gemeinsamen Messeautritt hat uns ausgesprochen positiv überrascht." sagt Georg Pokorny, der als leitender Geschäftsführer der cericom GmbH und in Personalunion als Vertriebsleiter bei Lascom Laser beide Unternehmen repräsentiert. "Sowohl die Quantität als auch die Qualität der Kontakte hat unsere Erwartungen bei weitem übertroffen."

Mit seiner c-cut 300/300, einer Maschine zum Laserschneiden, Bohren und Fräsen von Glas und dem Markierungsmodul "c-mark", das überall zum Einsatz gelangt, wo es auf qualitativ hochwertige Markierungen ankommt, präsentierte cericom zwei Messeneuheiten, die im Live-Einsatz begutachtet werden konnten – das hohe Kundeninteresse resultierte in zahlreichen direkten Verkäufen. Bei Lascom konnten sich die Besucher über Maschinen zur Herstellung von beheizbarem Glas informieren – ein Thema, das aus aktuellem Anlass für ausgesprochen großes Interesse sorgte.

Georg Pokorny: "Das Konzept der gemeinsamen Präsentation ist ein Erfolgsmodell – das wollen wir auf jeden Fall beibehalten. Wir freuen uns schon jetzt auf die Glasstec 2024."

**Über cericom**

Seit 2002 entwickelt, produziert und vertreibt cericom (vormals cerion) weltweit Lasermaschinen für die Glasbearbeitung. Inzwischen bietet das Unternehmen ein breites Produktportfolio für die Laserbearbeitung von Glas an. Ob Kennzeichnung, Bohren, Schneiden, Mattieren, Innengravur, Entschichtung oder Strukturierung – zu all diesen Anwendungen existieren bei cericom geeignete Lösungen. Ob DIN-A4 oder 3 x 6 Meter Format, ob horizontal oder vertikal, ob als Insellösung oder Bestandteil einer Fertigungslinie – cericom bietet seinen Kunden eine passende Technologie maßgeschneidert für ihre Anwendung.

**Über Lascom**

Die Lascom Laser GmbH hat Ihren Hauptsitz in Linz, Österreich. Sie wurde 2018 mit dem Ziel gegründet, innovative Laserprozesse und Maschinen für die Glasbearbeitung zu entwickeln und zu vertreiben. Das Unternehmen steuert den internationalen Vertrieb und Service der Anlagen aus den konzerneigenen Produktionsgesellschaften cericom GmbH und Pelcom Machinebuilding Plant Ltd.

**Bildunterzeilen:**

Viele qualifizierte Beratungsgespräche und Maschinenvorführungen auf dem cericom- und Lascom-Gemeinschaftsstand.

Bild 69c90075

cericom-Geschäftsführer Georg Pokorny

Bild 69c00095

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2.778